

Vorstellung

Ich biete Ihnen Accessibility Consulting:

- Bei der Barrierefreiheit kommt es auf die Nutzbarkeit an. Neben der Einhaltung formaler Richtlinien ist die Nutzbarkeit mit den Endgeräten (z.B. Screenreadern) ausführlich zu testen. Auch andere Szenarien (z.B. die vielfältigen Einstellungen sehbehinderter Nutzer) können nur durch Erfahrung bewertet werden.

Diese Erfahrungen bringe ich mit.

- Barrierefreiheit beschränkt sich nicht auf die technische Umsetzung. Navigationskonzepte, Verständlichkeit, Qualität von Alternativtexten, die geräteunabhängige Bedienung und letztlich die Kenntnisse über die nutzerspezifischen Bedürfnisse sind unabdingbar.

Diese Sicht der Dinge vermittele ich Ihnen.

Barrierefreies Webdesign ist die Kunst, Webseiten so zu gestalten, dass jeder sie nutzen und lesen kann.

Leistungen

Evaluierung: Bewertung der Barrierefreiheit von Webseiten und Anwendungen auf der Grundlage der WCAG 2.0 und nach der in Deutschland geltenden BITV 2.0. Erstellung von Testprotokollen und Gutachten.

Fehlervermeidung: Überprüfung von Konzepten auf ihre barrierefreie Umsetzbarkeit.

Beratung: Abgestimmte Begleitung von Projekten.

Workshops: Für Neulinge und Fortgeschrittene gibt es immer wieder Neues, denn Barrierefreiheit ist ein ständiger Prozess und kein Zustand. Alle Beteiligten sind mit verschiedenen Fragestellungen konfrontiert.

Unterlagen: Ob ein Style-Guide oder eine Ausschreibung, die Barrierefreiheit muss einerseits kontinuierlich und andererseits konsistent Eingang in diverse Prozesse finden.

Lösungen: Bei der Barrierefreiheit kommt es auf das Ergebnis an und manchmal müssen Musterlösungen für konkrete Problemstellungen entwickelt werden.

PDF: Überarbeitung ihrer PDFs in PDF/UA-Qualität. Workshops zur Gestaltung barrierefreier PDF-Dokumente.

Kontakt
Jan Hellbusch
Chemnitzer Straße 50
44139 Dortmund
Tel.: (0231) 58054815
E-Mail: hellbusch@2bweb.de
Web: <http://2bweb.de>
<http://www.barrierefreies-webdesign.de>

Bio



Jan Hellbusch ist Accessibility-Consultant. Nach seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Siegen arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Magdeburg, bei der GTZ im Bereich "Öffentlichkeitsarbeit" sowie im Projekt "Barrierefrei Informieren und Kommunizieren" der Blinden- und Sehbehindertenverbände Deutschlands. Hellbusch hat einige Bücher und zahlreiche Fachartikel zur Barrierefreiheit veröffentlicht. Er ist seit 2005 freiberuflich tätig und bietet Beratung, Gutachten und Tests auf der Basis der Richtlinien für barrierefreie Informationstechnik.

